

U15: Niederlage gegen Vöslau

Geschrieben von: Bernhard Doppler
Dienstag, den 22. Mai 2007 um 11:01 Uhr

Im letzten U15M Meister-play-off-Heimspiel traten wir gegen nur 6 Vöslauer Spieler an. Trotzdem konnten wir nur bis zur 12. Minute, Spielstand 5:6, mithalten. Bis zur Pause erhöhte sich der Rückstand auf 8:17. Endstand: 19:38.

Die Ursachen für diese empfindliche Niederlage: körperliche, technische, taktische Unterlegenheit, mangelnde Spieldisziplin und miserable Chancenauswertung.

Resümee dieser Saison: mit dem 4. Meisterschaftsplatz haben wir mehr erreicht, als vor der Saison erwartet wurde, und dies durchaus verdient, da wir gegen den Sieger des Mittleren-play-offs zweimal im Grunddurchgang gewinnen konnten. Leider haben sich zu viele Spieler mit dem Erreichen des Meister-play-offs zufrieden gegeben, und die Saison mit den Weihnachtsferien mehr oder weniger beendet, wodurch keine Weiterentwicklung statt fand.

Für die Zukunft sollte jeder Einzelne eine Entscheidung zwischen Bewegungstherapie und Leistungshandball, mit allen daraus resultierenden Konsequenzen, wie Trainingsfrequenz, Trainingseinsatz, die Bereitschaft Neues zu erlernen und durch wiederholtes Üben zu festigen, usw., treffen. Diese sollte vor Saisonbeginn bekannt gegeben und im Falle des Leistungsgedankens auch über die Saison eingehalten werden, damit sich der Verein, Trainer und vor allem die Mitspieler auf die Gegebenheiten einstellen können.

Halbzeit: 8:17
Endstand: 19:38

Mannschaft: Muhm; Romann 2, Hirschegger 1, Situm 2, Kramer 3, Jany, Schöbinger, Vrtis, Leidenfrost 3, Bauer 4, Schafler 4